

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiterin: Claudia Baravalle

GZ: A8-65599/2014-20a

Personal-, Finanz-, Beteiligungs-
u. Immobilienausschuss

BerichterstellerIn:

Betreff:

Stadtbaudirektion

PG Erneuerung Pumpwerk Rudersdorfer Au, BA 45-03

1. Projektgenehmigung über
€ 230.000,-- in der AOG 2015 - 2016
2. Kreditansatzverschiebung über
€ 80.000,-- in der AOG 2015 und
Kreditansatzverschiebung über
€ 150.000,-- in der AOG 2016

Graz, 1.10.2015

Entsprechend dem Betriebsführungsvertrag für den Bereich Abwasser hat sich die Holding Graz verpflichtet, die erforderlichen Investitionsmaßnahmen in das städtische Abwassersystem im Namen und auf Rechnung der Stadt Graz gesamtverantwortlich durchzuführen. Mit GR-Beschluss zur AOG 2015/2016 wurden die Investitionen in das städtische Kanalnetz entsprechend der langfristigen Investitionsplanung der Holding Graz generell aufwandsgenehmigt, wobei für mehrjährige Projekte zusätzlich eine Projektgenehmigung beizubringen ist.

Die erforderlichen Geschäftsstücke werden aber weiterhin über die Stadtbaudirektion eingebracht. Daher beantragt die Stadtbaudirektion in der AOG 2015 – 2016 eine Projektgenehmigung in Höhe von € 230.000,-- und begründet dies wie folgt:

Das Pumpwerk "Rudersdorfer Au" wurde im Zuge des Ausbaues des Bauabschnittes 11 in den Jahren 1987/1988 als eingehauste Anlage errichtet, die einem mächtigen Stauraumkanal nachgeschaltet ist. Vier Tauchmotorpumpen heben das Mischwasser an, sodass es danach im freien Gefälle entlang der südöstlich gelegenen Autobahnbrücke über die Mur dem linksufrigen Hauptsammler zugeführt werden kann. Trotz laufender Wartungen müssen aufgrund bereits abgelaufener Standzeiten bzw. irreparabler Abnutzungserscheinungen die Anlagenteile des Pumpwerkes ausgetauscht werden.

Die erforderlichen Adaptions- / Service- bzw. Modernisierungsarbeiten lassen sich im Wesentlichen auf die nachstehend angeführten Punkte eingrenzen:

- Die Pumpen gingen vor 26 Jahren in Betrieb und müssen aufgrund von Abnutzungserscheinungen erneuert werden.
- Umrüstung der gesamten EMSR-Anlage auf den Stand der Technik (Einbindung in die Kläranlage und Anpassung aufgrund der VEXAT-Verordnung - das erforderliche Explosionsschutzdokument wurde im Zuge der Planungsarbeiten erstellt).
- Bauliche Adaptierungen und Umbauarbeiten im Zuge der Erneuerung der Ausrüstung und diverse bauliche Verbesserungen.

Die Gesamtkosten für dieses Projekt betragen laut Schätzung der Stadtbaudirektion bzw. Holding Graz € 230.000,--. Die jährlichen Investitionskosten verteilen sich wie folgt:

2015:	€	80.000,--
2016:	€	150.000,--

Die Maßnahmen sind lt. Stadtbaudirektion gemäß UFG nicht förderbar, da sie ein nach dem 1.4.1973 gefördertes Bauwerk betreffen.

Die Finanzierung erfolgt lt. Stadtbaudirektion durch Kreditansatzverschiebungen von der Fipos 5.85100.612000. Im Voranschlag 2015 sind Budgetmittel in Höhe von € 100.000,-- und im Voranschlag 2016 in Höhe von € 150.000,-- auf der Fipos 5.85100.612000 „Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen“ vorhanden.

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Personal-, Finanz-, Beteiligungs- und Immobilienausschuss den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs 4 bzw § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl 130/1967 idF LGBl 77/2014 beschließen:

1. In der AOG 2015-2016 wird die Projektgenehmigung „Pumpwerk Rudersdorfer Au, BA 45-03“ mit Gesamtkosten in Höhe von € 230.000,-- und die Aufnahme in die mittelfristige Investitionsplanung der Stadt Graz

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2015	MB 2016
Pumpwerk Rudersdorfer Au, BA 45-03	230.000	2015-2016	80.000	150.000
<small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>				

beschlossen.

2. In der AOG des Voranschlages 2015 wird die Fipos

5.85100.050410 „Sonderanlagen, Pumpwerk Rudersdorfer Au, BA 45-03“
(AOB: BD00)

um € 80.000,-- neu geschaffen und zur Bedeckung die Fipos

5.85100.612000 „Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen“

um denselben Betrag gekürzt.

In der AOG des Voranschlages 2016 wird die Fipos

5.85100.050410 „Sonderanlagen, Pumpwerk Rudersdorfer Au, BA 45-03“
(AOB: BD00)

um € 150.000,-- neu geschaffen und zur Bedeckung die Fipos

5.85100.612000 „Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen“

um denselben Betrag gekürzt.

Die Bearbeiterin:

(Claudia Baravalle)

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit Stimmen angenommen/abgelehnt /
unterbrochen in der Sitzung des Personal-, Finanz-, Beteiligungs- und
Immobilienausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Der Antrag wurde in der heutigen öffentl. nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**

bei Anwesenheit von GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am

Der / Die SchriftführerIn:

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Gerald Maurer

BerichterstellerIn:

GZ: A10/BD-113408/2015-1

Graz, 1. Oktober 2015

Holding Graz-Services Wasserwirtschaft
BA 45-03 Erneuerung Pumpwerk Rudersdorfer Au
Projektgenehmigung über € 230.000.- excl. USt.

Entsprechend dem Betriebsführungsvertrag für den Bereich Abwasser hat sich die Holding Graz verpflichtet, die erforderlichen Investitionsmaßnahmen in das städtische Abwassersystem im Namen und auf Rechnung der Stadt Graz gesamtverantwortlich durchzuführen. Mit GR-Beschluss zur AOG 2015/2016 wurden die Investitionen in das städtische Kanalnetz entsprechend der langfristigen Investitionsplanung der Holding Graz generell aufwandsgenehmigt, wobei für mehrjährige Projekte zusätzlich eine Projektgenehmigung beizubringen ist.

Das Pumpwerk "Rudersdorfer Au" wurde im Zuge des Ausbaues des Bauabschnittes 11 in den Jahren 1987/1988 als eingehauste Anlage errichtet, die einem mächtigen Stauraumkanal nachgeschaltet ist. Vier Tauchmotorpumpen heben das Mischwasser an, sodass es danach im freien Gefälle entlang der südöstlich gelegenen Autobahnbrücke über die Mur dem linksufrigen Hauptsammler zugeführt werden kann. Trotz laufender Wartungen müssen aufgrund bereits abgelaufener Standzeiten bzw. irreparabler Abnutzungserscheinungen die Anlagenteile des Pumpwerkes ausgetauscht werden. Die erforderlichen Adaptions- / Service- bzw. Modernisierungsarbeiten lassen sich im Wesentlichen auf die nachstehend angeführten Punkte eingrenzen:

- Die Pumpen gingen vor 26 Jahren in Betrieb und müssen aufgrund von Abnutzungserscheinungen erneuert werden.
- Umrüstung der gesamten EMSR-Anlage auf den Stand der Technik (Einbindung in die Kläranlage und Anpassung aufgrund der VEXAT-Verordnung - das erforderliche Explosionsschutzdokument wurde im Zuge der Planungsarbeiten erstellt).
- Bauliche Adaptierungen und Umbauarbeiten im Zuge der Erneuerung der Ausrüstung und diverse bauliche Verbesserungen.

Die gesamten Herstellungskosten wurden auf € 230.000,- geschätzt:

Die jährlichen Kosten gliedern sich folgendermaßen:

Verbrauch 2015: € 80.000,--
Verbrauch 2016: € 150.000,--
Gesamte Herstellungskosten: € 230.000,--

Die Maßnahmen sind gemäß UFG nicht förderbar, da sie ein nach dem 1.4.1973 gefördertes Bauwerk betreffen.

Die Mag. Abt. 8 Finanz- und Vermögensdirektion wurde ersucht, die haushaltsplanmäßige Vorsorge bzw. den erforderlichen Gemeinderatsbeschluss in einem parallelen Geschäftsstück zu beantragen, wobei der Betrag von € 230.000,- durch eine Finanzmittelverschiebung von der Fipos. 5.85100.612000 „Instandhaltung von Kanalisationsanlagen“ bedeckt werden solle.

Der Ausschuss für Stadt- und Grünraumplanung

stellt daher gemäß § 45 Abs 2, Z 5 des Statutes der Landeshauptstadt Graz

den

A n t r a g,

der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Projektgenehmigung für den „BA 45-03 Erneuerung Pumpwerk Rudersdorfer Au“ in Höhe von € 230.000.- excl. Ust. wird erteilt.

Der Bearbeiter:

Dipl.- Ing. Gerald Maurer

(elektronisch gefertigt)

Der Stadtbaudirektor:

Dipl.-Ing. Mag. Bertram Werle

(elektronisch gefertigt)

Der Bürgermeister:

(Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl)

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit Stimmen angenommen/abgelehnt/ unterbrochen
in der Sitzung des

Ausschusses für Stadt- und Grünraumplanung

am

Der/die Schriftführerin

Der/die Vorsitzende:

Abänderungs-/Zusatzantrag:

Der Antrag wurde in der heutigen öffentlichen nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung

bei Anwesenheit von GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit Stimmen /..... Gegenstimmen) angenommen.


Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am

Der/die Schriftführerin:

Vorhabenliste/BürgerInnenbeteiligung:

- Vorhabenliste nein
- BürgerInnenbeteiligung vorgesehen nein

	Signiert von	Maurer Gerald
	Zertifikat	CN=Maurer Gerald,O=Magistrat Graz,L=Graz,ST=Styria,C=AT
	Datum/Zeit	2015-08-14T10:28:38+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as verifiziert werden.



Signiert von	Werle Bertram
Zertifikat	CN=Werle Bertram,O=Magistrat Graz,L=Graz,ST=Styria,C=AT
Datum/Zeit	2015-08-17T09:30:33+02:00
Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as verifiziert werden.